

Backstage

Das Leben eines Topmodels

Von lilo1014

Kapitel 2: Ein Restaurant-Besuch mit Folgen

Am abend wartete Seto auf Alister am La Scala.

"Hallo Seto!", rief Alister freudig als er Seto am Eingang sah.

"hallo Alister! Na wie geht es dir Darling?"

Na ja ganz gut denke ich."

"Denkst du? War dein Tag nicht besonders schön was war los?"

"Doch mein Tag war toll. Bis ich Madison über den Weg gelaufen bin!", sagte Alister als sie sich an den reservierten Tisch setzten.

Seto bestellte für beide Rotwein und sie begannen sich über den Tag zu unterhalten. Seto erzählte Alister von seinem Geschäft und von den Kunden und Alister berichtete von der<Agentur und von dem neuen Fotografen. Seto wurde immer hellhörig, wenn Alister anfang von anderen Kerlen zu schwärmen. Was hatten die nur alle was er nicht hatte?

Er wusste es. Tief in seinem Inneren.

Sie hatten mehr Mut als er.

Alister bekam laufend tolle Angebote von tollen Typen und er selber war zu Schüchtern um es ihm zu sagen. Warum musste er auch nur so verdammt gut aussehen?

Auch Alister war nicht ganz wohl bei dem Gespräch. Er erzählte zwar immer von den Typen und das er sie hatte abblitzen lassen, aber was Seto nicht wusste war das Alister dies nur tat, weil er sein Herz schon vergeben hatte.

Nach ca. Zwei Stunden waren sie fertig mit dem essen und Seto lud Alister noch zu sich nach hause ein. Alister nahm dankend an und so machten sie sich auf den Weg zu Setos Apartment.

Es war stilvoll eingerichtet. Was nicht verwunderlich war, wenn man bedenkt das Seto Designer ist.

Alister lies sich auf der Choutsch fallen und sah Seto an.

Die Art wie er sich bewegte, wie er sprach ließen Alister dahin schmelzte.

Alister war vollkommen in Gedanken als Setos stimme ihn je zurückholte.

"Alister, Alister...!"

"Was?"

"Weis oder Rotwein?"

"Was...oh Rotwein bitte!"

"Alister was ist los mit dir du bist so in Gedanken. "Was hast du war die Begegnung mit Madison heute so schlimm?"

"Was nein. Ich... Seto tut mir leid aber ich glaub ich sollte besser nach Hause gehen ich muss mich hinlegen und schlafen.!"

"Aber das kannst du doch auch hier tun.", sagte Seto der leicht überrumpelt war.

"Nein Seto ich glaube es ist besser wenn ich jetzt nach Hause gehe!"

"Soll ich dich fahren?"

"Wenn du willst!"

"Gut. Warte ich bringe nur eben die Sachen weg und hol die Autoschlüssel!"

Nach einer halben stunde kamen sie an Alisters Haus an.

Alister gehörte die komplette obere Etage und der Dachboden, welchen er Ausgebaut hatte.

Die Wohnung war wunderschön und mit vielen Designerstücken ausgerichtet.

Seto hielt an und gab Alister zum Abschied noch einen Kuss auf die Wange.

Dann lief Alister über die Straße zu dem großen weissen Haus.

Er wollte nur noch nach Hause und in sein Bett.

Vergessen was er gerade eben gedacht hatte als er bei Seto sah.

Als Alister oben ankam setzte er sich ins Wohnzimmer und schaltete den Fernseher ein. Er versuchte sich abzulenken.

Er wollte nicht mehr daran denken, an Seto und an seine Gedanken.

-----FLASHBACK-----

Alister saß bei Seto im Wohnzimmer und sah ihm zu wie er eine Weißwein Flasche aus dem Regal holte.

Er dachte über Seto nach, über ihre Beziehung zu einander und über seine Gefühle , als ihm ein sehr merkwürdiger Gedanke kam.

/wie er wohl im Bett ist? Ist er eher wild und ungezogen oder doch eher der Romantiker?

Ohhh mein Gott was denk ich denn hier gerade. Wir sind doch nur Freunde und ich überlege mir wie es mit Ihm im Bett so wäre. Ich muss hier weg sonst fall ich noch gleich über ihn her und verschlinge ihn hier und jetzt.

Hmmm gar keine schlechte Idee.

Ohhh mein Gott, schluss jetzt böser Alister. Aus.

Ohhh man wenn ich hier noch länger blieb sterbe ich noch/

-----FLASCHBACK ENDE-----

Alister war so überwältigt von diesem Gedanken das er einschlief.

Jedoch stellte sich dies als keine gute Idee da.

Alister saß auf seinem Bett vor ihm stand Seto und war zu seinem Erstaunen Splitter Faser nackt.

Alister traute seinen Auge nicht, was machte Seto hier vor seinem Bett? Nackt?

"Seto was?....."

"schhhhhh! Endspann dich und genieße!", mit diesen Worten machte sich Seto ans Werk. Er kniete sich hin und begann Alister mit dem Mund eine Freude zu machen. Alister stöhnte auf das konnte doch nicht sein. Was tat er hier. Seto war dabei ihn an den Rand des Verstandes zu bringen und er tat nichts dagegen. Warum auch. Es gefiel ihm was Seto da tat. Seto hatte es in der Zwischenzeit schon fast geschafft und Alister stand kurz vor seinem erlösenden Höhepunkt. Gerade als Seto erneut anfang zu saugen klingelte das<Telefon und Alister wachte auf.

Er sah sich um und bemerkte mit etwas Wehmut das er nur geträumt hatte.

Er ging ans Telefon und hörte am anderen Ende die Stimme seines Managers.

"Einen wunderschönen guten Morgen Alister na gut geschlafen? Ich hoffe doch du

hast heute nämlich mächtig viele Termine. Die Probe für das Laufen ist heute, du musst noch zu D&G um die neue Kollektion zu testen und um 18uhr hast du mit, und jetzt hau mich bitte nicht, Madison ein Fotoshooting. Euer Thema ist 'Romeo und Julia'."

"guten morgen Tomsen. Nein ich habe nicht gut geschlafen. Wann fangen die Proben an. Sag D&G das ich so um 15uhr komme und das Fotoshooting mit Madison wird ich schon überleben? Sonst noch etwas?", fragte Alister leicht genervt.

"Nein . Ausserdem ist die Probe um 13 Uhr also musst du vorher noch zum Frisör und zum Dresser."

"Beim Frisör war ich schon und die Sachen von der Neuen Kollektion hat mir Seto gestern schon gegeben.!"

"Oh wart ihr gestern wieder im Scala?"

"das geht dich nenn scheiß an ist jetzt noch was? Ansonsten leg ich jetzt auf weil ich mich noch fertig machen muss und ich noch ins Fitnessstudio will!"

"N4in es ist nichts mehr. Aber sei doch nicht immer so gemein zu mir ich bin dein Manager und ich will dir doch nur deine Termine mitteilen."

"jaja tut mir leid Darling aber ich hab echt Sau schlecht geschlafen und 9ich hab nicht mehr viel zeit also bis zur Probe dann!"

"Gut bis zur Probe!", mit diesen Worten legte Tomsen auf und Alister lies sich ins Bett zurück fallen. Gut geschlafen er hatte schon seit Tagen nicht mehr gut geschlafen.

Aber was sollte er tun er musste wieder arbeiten. Er konnte es sich nicht aussuchen wann und wie lange er arbeitete. Tomsen machte seine Termine und er musste sie wohl oder übel verfolgen.

Er konnte nur manchmal absagen. Und oft musste er sich an die Zeiten der Designer halten.

Diese konnten verdamt hart und zickig sein.

Das gute war nur das Alister nicht eines der Model war das für sei9ne Zickige Art bekannt war. Alister war immer pünktlich und immer guter Laune. Nur bei Seto durfte er zu spät kommen und seine Meinung sagen. Da sie Freunde waren verstand Seto Alister sehr gut und konnte ihn ein schätzen. Er wusste schon beim Betreten des Ladens wie Alister sich fühlte, wie er aufgelegt war und ob er einen Scherz machen konnte oder ob er es lieber lassen sollte.

Das gefiel Alister hier konnte er sein wie er war. Kein Model das sich für einen Termin abhetzte oder sich Stunden vor den Spiegel stellte um gut aus zu sehen. Hier war er ein Mensch wie jeder andere auch.

Als er an diesem Tag zu den Proben kam, sah er wie Madison gerade mit hocherhobenem Haupt über den Catwork lief und Alister einen vernichtenden Blick zu warf.

Er ging hinter die Bühne um nach Seto zu suchen und sich umzuziehen. Nach einer Weile fand er Seto der mitten in der Arbeit war. Er plante die Models ein und als er Alister sah hellte sich seine Miene auf und er kam auf ihn zu.

"Alister na wie geht es dir?"

"Ich hoffe du hast dich wieder von gestern erholt!"

"Ja Darling hab ich. Aber meine Laune ist wieder dahin ich hab Madison gesehen.", entgehende Alister lachend.

Seto sah ihn an und musst auch lachen. Alister war mal wieder die Fröhlichkeit in Person.

Er zeigt Ihm alles und die neuen Models fingen an zu tuscheln wenn er mit Alister an

ihnen vorbei ging.

Seto hörte nicht richtig hin nur ein paar Fetzen drangen zu ihm durch.

'Ist er das?'

'Ja, er war gestern noch auf dem Cover vom People Magazine'

'Er ist ja so cool'

'endlich mal ein Kerl mit Still'

Seto musste schmunzeln.

Diese Models waren doch alle gleich. Alle geschminkt und Stroh doof.

Ausser Alister er hatte die Schule beendet und hatte sogar noch neben dem Modeln Zeit gefunden zu Studieren.

Alister setzte sich an einen der Schmincktische und schon kam ein Make-up Artist und begann ihn fertig zu machen.

Alister las in einer Modezeitschrift als Madison neben ihm auftauchte.

"Na Alister, wie geht es dir? Ich hab gehört du hast den Vertrag mit D&G unterschrieben. Glückwunsch!", sagte Madison mit einem Unterton der vermuten ließ das sie ihn am liebsten hätte umbringen wollen.

"Oh danke Madison. Ich freue mich auch. Jetzt hab ich schon zwei Millionen Verträge und du ?", fragte Alister mit einem sarkastischen lächeln.

"Noch.... gar keinen!", gab Madison zerknirscht wieder.

" Madison das tut mir jetzt aber leid, wenn ich mal keine zeit habe kannst du ja für mich modeln. Oh entschuldige, ich vergaß, sie wollen ja nur einen Mann."

"Hmmm. Und was suchst du dann da?", fragte Madison sarkastisch.

"Achtsch, der war hart. Aber wenn ich es mir recht überlege würdest du dann doch ganz gut dazu passen."

"Oh danke Alister, aber ich im Gegensatz zu dir geh wieder arbeiten und lese nicht."

"Mach das Madison. Weißt du bei mir weiß Seto einfach das ich gut bin. Ich muss nicht zwangsläufig proben.", sagte Alister und sah Madison nach, welche gegangen war weil sie nicht mehr konnten konnte.

"Sie sollte wirklich lernen besser zu kontern.", sagte Seto der hinter Alister getreten war.

"Ja das sollte sie Darling!"

"Kommst du? Du musst auch noch laufen. Auch wenn du schon so gut bist.", sagte Seto.

"Aber natürlich doch Seto."

Alister und Seto gingen zum Catwork und alle waren gespannt wie Alister laufen würde. Besonders Madison, sie wusste das der <Catwork leicht rutschig war und sie war gespannt wann Alister den falschen schritt machte und ausrutschte. Doch Fehlanzeige.

Alister lief mit Bravour und auch die leicht rutschigen stellen machten ihm nichts. Als er wieder hinten ankam meinte er : " Der Catwork ist toll. Hier siehst du wer gut laufen kann und wer nicht."

"Ja deswegen hab ich ihn auch ausgesucht so Seh' ich schon bei den Proben welches Model Schwierigkeiten haben wird und welches nicht! Aber ich war mir sicher das du es schaffen würdest. Na ja und Madison muss ich leider auch nehmen sie auch mit Bravour gelaufen."

"Macht doch nichts."

"na dann. Ich hoffe du kannst kommen an der Premiere und musst nicht noch arbeiten."

"Doch ich muss arbeiten, aber ich denke das wir uns an dem Abend sicher über den

Weg laufen werden. Nicht war Boss?"

"Oh Alister, immer für einen Scherz zu haben. Dann ist ja gut wenn du kommst!"

"Du kennst mich doch. Für dich tu ich doch alles. Na Ja fast Alles."

Seto sah ihn an und musste lachen. Gestern noch so müde und abweisend und heute schon wieder der Sarkasmus in Person.

und schon wieder fertig. Diesmal hab ich ich aber auch mehr geschrieben. Ich hoffe es hat euch gefallen! Ich sag euch wenn ich keine Kommis bekomme dann schreib ich nicht mehr weiter. Keiner meiner Geschichten!^.^"

©by lilo1014